



Luca Bornhauser, 2023
Silvia Canale

Management Summary: Die private Vorsorge im Wandel

Es besteht eine deutliche Lücke im Bewusstsein junger Schweizer hinsichtlich der Notwendigkeit, frühzeitig mit der privaten Vorsorge zu beginnen. Dies obwohl Schweizer Jugendliche ein hohes durchschnittliches Niveau an Finanzwissen aufweisen. Es existieren dementsprechend Faktoren über Finanzwissen hinaus, welche Vorsorgeplanung beeinflussen. Die Studie zielt darauf ab, zu ermitteln, ob Konsumentenzynismus ein Einflussfaktor ist, der junge Menschen davon abhält, mit der privaten Vorsorge zu beginnen, und ob das Finanzwissen einen mediativen Einfluss auf diesen Zusammenhang hat.

In einem mixed-method Approach, wird zunächst ein Modell basierend auf etablierten Konstrukten in einer Umfrage unter X Jugendlichen getestet und durch qualitative Interviews vertieft. Die Ergebnisse der Studie zeigen, dass kein signifikanter Einfluss des Konsumentenzynismus auf die Vorsorgeplanung nachgewiesen werden konnte. Das Finanzwissen der Befragten hatte ebenfalls keinen mediierenden Einfluss. Es besteht aber eine signifikante Korrelation zwischen Vorsorgewissen und Vorsorgeplanung. Zukünftige Studien sollten weitere Faktoren die das Planungsverhalten von jugendliche bestimmen, identifizieren.

Die Ergebnisse legen nahe, dass weitere qualitative Studien erforderlich sind, um psychologische Einflussfaktoren, die junge Menschen von der privaten Vorsorge abhalten, besser zu verstehen und zu identifizieren.

